



Bürgermeisterwahl in der Gemeinde Friolzheim

**Am Sonntag, 7. Februar 2010
ist die Bürgermeisterwahl.**

Dabei wird nach der Gemeindeordnung ein wichtiges Organ der Gemeinde Friolzheim von den Bürgerinnen und Bürgern gewählt.

Die Amtszeit beträgt 8 Jahre.

Nutzen Sie deshalb am Sonntag Ihr Wahlrecht!

Ein Muster des Stimmzettels sowie weitere Hinweise zur Wahl sind im Innenteil dieses Mitteilungsblattes veröffentlicht.

Wer am Sonntag verhindert ist, hat die Möglichkeit der Briefwahl.

gez. Jentner

Vorsitzender des Gemeindewahlausschusses



Bär-nissage® in Friolzheim

„Fremde Länder“ bärig dargestellt

Am 6. Feb. u. 7. Feb. 2010 rufen unsere
Bären zur Bärenbörse und zur bärigen
Ausstellung
im Rahmen der 7. Bär-nissage® nach
Friolzheim.

Es werden wieder über 20 Teddymacher mit
Ihren Teddys vor Ort sein und diese zur
Adoption“ anbieten. Man kann sich mit allem
eindecken, was zur Herstellung von Teddybären benötigt wird. Das
Tierschutzprojekt „Alternativer“ Bärenpark® Schwarzwald informiert über
den aktuellen Stand seiner Arbeit.

Bei der Ausstellung mit dem Thema, „Fremde Länder, bärig dargestellt“,
zeigen unsere eigenen Bären Ihre Reisefreudigkeit.

Wienerle, Kaffee und Kuchen runden das Bärige Vergnügen ab.
Der Eintrittspreis kommt dem Tierschutzprojekt zu Gute.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Öffnungszeiten:

Festhalle Friolzheim - Samstag und Sonntag 11:00 bis 17:00 Uhr

Eintritt:

Erwachsene 2,- € - Kinder ab 8 Jahre 1,- €

Weitere Info, Aussteller-Verzeichnis unter: www.Baer-nissage.de

Informationen zum Bärenpark Worbis u. Bärenpark Schwarzwald unter: www.Baerenpark.de



Amtliches



Amtlicher Stimmzettel

für die Wahl des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin
in der Gemeinde Friolzheim, Enzkreis

am Sonntag, 7. Februar 2010

Sie haben 1 Stimme

Wenn Sie mehr als 1 Stimme abgeben, ist der Stimmzettel ungültig!
Sie können entweder den Bewerber, dessen Name im Stimmzettel vorgedruckt ist, oder eine andere wählbare Person wählen.
Wollen Sie den Bewerber wählen, dessen Namen im Stimmzettel vorgedruckt ist, so geben Sie den Stimmzettel ohne Kennzeichnung ab oder setzen Sie in das Kästchen hinter dem Namen ein Kreuz.
Möglich ist auch eine ausdrückliche Kennzeichnung auf sonst eindeutige Weise.
Wollen Sie eine andere wählbare Person wählen, so tragen Sie deren Namen in die freie Zeile ein.

Seiß, Michael, Bürgermeister
Brühlstr. 50/1, 71292 Friolzheim

Bitte bezeichnen Sie die Person, deren Namen Sie in die freie Zeile eintragen, zweifelsfrei durch
Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, Anschrift und nötigenfalls durch weitere Angaben.

Bürgermeisterwahl am 7. Februar 2010

Hinweise für Wähler/innen

Die Wahlzeit dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

Es kann nur in dem auf der Wahlbenachrichtigungskarte aufgedruckten Wahllokal gewählt werden. Bringen Sie bitte Ihre Wahlbenachrichtigungskarte zur Stimmabgabe mit.

Bei der Bürgermeisterwahl ist den Wählern/innen die Karte im Wahllokal nach den Vorschriften der Kommunalwahlordnung wieder zurückzugeben.

Wahlscheine und Briefwahlunterlagen

Wie üblich können Briefwahlunterlagen noch bis zum Freitag, 05.02.2010 bis 18.00 Uhr in unserem Bürgerbüro beantragt werden.

Für den Fall, dass ein Wahlberechtigter glaubhaft versichern kann, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann am Samstag, 06.02.2010 in unserem Bürgerbüro von 10.00 - 12.00 Uhr ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Am Wahltag können in Ausnahmefällen wie z.B. bei plötzlicher Erkrankung im Rathaus (Sitzungssaal) bis 15.00 Uhr noch Briefwahlunterlagen beantragt werden.

Wahlbriefe müssen bis spätestens 18.00 Uhr im Briefkasten des Rathauses eingegangen sein oder können beim Wahlvorstand des Wahlbezirkes 1 im Sitzungssaal des Rathauses abgegeben werden.

Briefwahlvorstand

Zur Feststellung des Briefwahlergebnisses wird ein Briefwahlvorstand gebildet. Dieser tritt am 07.02.2010 um 17.00 Uhr im Mehrzweckgebäude, Trauzimmer, Rathausstr. 5 zusammen. Dem Briefwahlvorstand obliegt ausschließlich die Öffnung der roten Wahlbriefe, die Prüfung der Gültigkeit der Stimmabgabe, der Einwurf des blauen Stimmzettels in die Wahlurne und die Ermittlung des Briefwahlergebnisses ab 18.00 Uhr. Die gesamte Tätigkeit des Briefwahlvorstandes ist öffentlich. Jedermann hat Zutritt.

Hinweise zur Stimmabgabe:

Auf den abgedruckten Musterstimmzettel wird verwiesen.

Bei der Stimmabgabe in den Wahllokalen wird nach den gesetzlichen Bestimmungen **kein** Wahlumschlag mehr verwendet! Der/die Wähler/in hat den Stimmzettel in der Wahlkabine so zu falten, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

Jede/r Wähler/in hat 1 Stimme. Wenn Sie mehr als 1 Stimme abgeben, ist der Stimmzettel ungültig! Sie können entweder den Bewerber, dessen Name im Stimmzettel vorgedruckt ist, oder eine andere wählbare Person wählen. Wollen Sie den Bewerber wählen, dessen Name im Stimmzettel vorgedruckt ist, so geben Sie den Stimmzettel ohne Kennzeichnung ab oder setzen Sie in das Kästchen hinter dem Namen ein Kreuz. Möglich ist auch eine ausdrückliche Kennzeichnung auf sonst eindeutige Weise.

Wollen Sie eine andere wählbare Person wählen, so tragen Sie deren Namen in die freie Zeile ein. Bitte bezeichnen Sie die Person, deren Namen Sie in die freie Zeile eintragen, zweifels-

frei durch Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, Anschrift und nötigenfalls durch weitere Angaben.

Sitzung des Gemeindevwahlausschusses

Sofort nach Ermittlung des Wahlergebnisses in den einzelnen Wahlbezirken tritt der Gemeindevwahlausschuss zur Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses in der Gesamtgemeinde in einer öffentlichen Sitzung am 07.02.2010 im Sitzungssaal des Rathauses, Rathausstr. 5 zusammen.
Gemeinde Friolzheim

Sanierung "Ortsmitte Friolzheim" Sanierungssprechtage

Der nächste Sanierungssprechtage mit Herrn Weber von der Kommunalentwicklung wird am

Mittwoch nachmittag, 10.02.2010, ab 15.00 Uhr in Friolzheim (Trauzimmer, Mehrzweckgebäude) sein.

Bitte melden Sie sich wegen einem Gesprächstermin **vorher** bei Herrn Enz, Tel. 9036-14.

Die mitzubringenden Unterlagen können aus den veröffentlichten Förderrichtlinien entnommen werden (www.friolzheim.de, Stichwort "Friolzheim/Ortskern-Sanierung").

Grundstückseigentümer, die Sanierungsmaßnahmen in ihren Gebäuden planen, können sich bei der Sprechstunde konkret über **Fördermöglichkeiten** informieren und zur Vorbereitung und Durchführung ihrer Baumaßnahme beraten lassen. Die Beratungen durch die Sanierungsbeauftragten der Gemeinde sind kostenlos.

Zu den förderfähigen Maßnahmen gehören unter anderem:

- * die Verbesserung des Wohnungszuschnittes
- * die Verbesserung oder der Neueinbau:
 - von Ver- und Entsorgungsleitungen
 - einer Heizungsanlage
 - von Sanitäreinrichtungen
 - die Verbesserung der Wärmedämmung, des Schallschutzes oder der Funktionsabläufe in der Wohnung.

Der Zuschuss beträgt max. 30 % der berücksichtigungsfähigen Aufwendungen.

Unter bestimmten Voraussetzungen werden auch Abbruchkosten und Gebäuderestwerte anteilig gefördert, wenn Gebäude sanierungsbedingt abgebrochen werden.

Wichtig: eine Bezuschussung ist nur möglich, wenn das Sanierungsvorhaben planerisch und kostenmäßig vor Baubeginn mit der Gemeinde und dem Sanierungsbeauftragten abgestimmt und vertraglich geregelt wird.



Aus der Arbeit des Gemeinderates

In seiner Sitzung vom 01.02.2010 hat der Gemeinderat der Gemeinde Friolzheim über folgende Punkte beraten und beschlossen:

1) Bausachen

a) Erweiterung eines Freilagers für Schnittholz und eines Retentionsbeckens, Pforzheimer Str. 99 - 101, Erteilung des Einvernehmens der Gemeinde gem. § 35 i.V.m. § 36 BauGB

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf die zugestellte Beratungsunterlage. Der Gemeinderat hatte vor einiger Zeit für das betroffe-

ne Baugrundstück die Aufstellung eines Bebauungsplanes beschlossen. Aufgrund noch verschiedener offener Fragen in Bezug auf Lärmschutz und Umweltschutz verzögert sich die Aufstellung des Planentwurfes für den Bebauungsplan.

Der Vorsitzende stellt fest, dass bereits verschiedene Behördetermine stattgefunden hatten und der Planer an der Aufstellung des Bebauungsplanes dran ist.

Nachdem der Bauherr, die Firma Wöhr, dringend die Erweiterung des Freilagers benötigt, wurde nun im Vorgriff des Bebauungsplanes ein entsprechender Bauantrag gestellt.

Aus der Mitte des Gemeinderates wird festgestellt, dass sich der Gemeinderat für die Aufstellung des Bebauungsplanes ausgesprochen hatte und damit auch bezüglich der nun beantragten Baugenehmigung keine Einwendungen bestehen.

Von Seiten der Verwaltung wird festgestellt, dass das Landratsamt entsprechend prüfen muss, ob eine Baugenehmigung im jetzigen Planungsstadium möglich ist.

Im Weiteren beschließt der Gemeinderat einstimmig das notwendige Einvernehmen.

2) Bauhof Friolzheim

-Beschaffung einer Astschere-

Von Seiten des Bauhofes wurde die Beschaffung einer Astschere für den Radlader angeregt, um hier entsprechende Arbeiten selbst durchführen zu können.

Gemeindekämmerer Schabel erläutert, dass das Gerät insbesondere bei Rodungsmaßnahmen an Waldwegen, Feldwegen, an der Gemeindeverbindungsstraße sowie im Bereich Betzenbuckel eingesetzt werden soll.

Bisher wurden diese Arbeiten durch ein Lohnunternehmen durchgeführt, was regelmäßig zu hohen Kosten geführt hatte. Die geplante Anschaffung wird sich auf jeden Fall rechnen, auch könnte der Bauhof damit flexibler agieren.

Aus der Mitte des Gemeinderates wird angeregt, dass die beiden angebotenen Maschinen auf jeden Fall zuerst in der Praxis getestet werden sollen, bevor hier eine Anschaffung erfolgt. Auch muss gewährleistet sein, dass hier kein weiterer Personalbedarf im Bauhof entsteht, sondern die Arbeiten durch das vorhandene Personal durchgeführt werden können.

Der Gemeinderat spricht sich dafür aus, dass die beiden angebotenen Geräte in der Praxis getestet werden und von Seiten des Bauhofes dann die Notwendigkeit der Anschaffung begründet wird.

Ein Beschluss über die Anschaffung soll dann in der nächsten Sitzung fallen.

3) Festhalle Friolzheim

-Nutzung der Halle für eine Probe in den Ferienzeiten-

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf einen Antrag der Grundschule Friolzheim, die die Halle in den Ferienzeiten für eine Probe nutzen will.

Der Gemeinderat hat vor längerer Zeit beschlossen, dass die Halle in den Ferienzeiten grundsätzlich geschlossen ist.

Verschiedene Gemeinderäte sprechen sich für die Zulassung einer Ausnahme in diesem Fall aus. Es wird jedoch ausdrücklich betont, dass dies eine einmalige Ausnahme ist.

Aus der Mitte des Gemeinderates wird noch eine anstehende Sanierung der Nebenräume angesprochen. Diese war ursprünglich in den Faschingsferien vorgesehen. Sofern die Halle nun geöffnet wird, müsste diese Sanierung verschoben werden. Es wird darum gebeten die Sache mit Herrn Hausmeister Kuhle zu klären.

Die Proben sollten möglichst an zwei aufeinanderfolgenden Tagen stattfinden, damit die Halle nicht in der ganzen Woche durchgeheizt werden muss.

Der Gemeinderat fasst einstimmigen Beschluss für die Zulassung der Ausnahme.

4) Anfragen und Bekanntgaben

a) Presseschau

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf verschiedene Presseartikel.

b) Sanierungsbericht der LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH

Der Vorsitzende verweist auf den vorliegenden Zwischenbericht zur Sanierung für das Jahr 2009, der von Sanierungsberater Herrn Weber erstellt wurde. Dieser hatte auch angeboten bei Bedarf den Bericht persönlich zu erläutern.

Von Seiten des Gemeinderates wird dazu im Moment kein Bedarf gesehen.

c) Bebauungsplanverfahren Nordtangente in Heimsheim

Der Vorsitzende verweist auf die zugestellte Beratungsunterlage. Die Verwaltung ist davon ausgegangen, dass hier von Seiten der Gemeinde Friolzheim keine Einwendungen bzw. Anregungen vorgebracht werden.

Aus der Mitte des Gemeinderates wird das Bebauungsplanverfahren positiv gesehen und darum gebeten dies an die Stadt Heimsheim weiterzugeben.

Im Rahmen der geplanten Umleitungsstrecke wird vorab ein Teilstück hergestellt. Der eigentliche Ausbau der Nordtangente wird erst später erfolgen.

d) Genehmigung der neuen Werkrealschule

Der Vorsitzende verweist auf ein als Tischvorlage zugestelltes Schreiben des Regierungspräsidiums Karlsruhe. In diesem Schreiben wird die neue Werkrealschule in der beantragten Form genehmigt.

e) Mobile Verkehrskommission in Friolzheim

Der Vorsitzende berichtet dem Gemeinderat, dass in der letzten Woche die mobile Verkehrskommission mit Vertretern des Innenministeriums, Regierungspräsidiums und Landratsamtes in Friolzheim getagt hatte.

Die Kommission ist aufgrund des Unfalles an der Leonberger Straße zusammengetreten. Der Vorsitzende hatte nach dem Unfall beim Landratsamt Enzkreis eine Verbesserung der Verkehrssicherheit bzw. Aufwertung der vorhandenen Querungshilfe gefordert.

Das Landratsamt hatte im Vorfeld des Termins verschiedene Verkehrszählungen durchgeführt. Dabei hatte sich ergeben, dass im Bereich der Leonberger Straße/Steinacker Straße bei der vorhandenen Querungshilfe in der Praxis zu wenige Querungen durch Fußgänger vorliegen. Für die Einrichtung eines Zebrastreifens bzw. einer Ampelregelung muss nach den Richtlinien eine bestimmte Querungszahl vorhanden sein.

Die Verkehrskommission hatte deshalb empfohlen, dass zuerst die weitere Situation abgewartet wird. Sofern mehr Querungen erfolgen, kann möglicherweise etwas verändert werden.

Im Weiteren wurde von der Verkehrskommission angeregt, die Beleuchtung in diesem Kreuzungsbereich zu verbessern. Das Protokoll der Verkehrskommission liegt noch nicht vor. Sobald dieses die Gemeinde erreicht, wird es an den Gemeinderat zugestellt.

Die Verkehrskommission hatte insbesondere festgestellt, dass der Unfall auch dann passiert wäre, wenn ein Zebrastreifen bzw. eine Ampelregelung vorhanden gewesen wäre, nachdem die betroffenen Personen direkt an der Kreuzung über die Straße gelaufen waren.

Amtsblatt der Gemeinde Friolzheim

Herausgeber: Gemeinde Friolzheim, Telefon 07044 90360.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon

07033 525-0, Telefax 07033 2048. www.nussbaum-wds.de.

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister M. Seiß oder Vertreter

im Amt - für "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, 71263 Weil der Stadt.

E-Mail: Anzeigen@nussbaum-wds.de, info@nussbaum-wds.de.

Es gilt die Preisliste Nr. 30.

Bezugspreis: 9,35 € halbjährlich einschließlich Zustellungsgebühr. Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 9a, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13.

E-Mail: abonntenen@wdspresservertrieb.de

Internet: www.wdspresservertrieb.de

Abonnement und Zustellung: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 9a, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13. E-Mail: abonntenen@wdspresservertrieb.de

Internet: www.wdspresservertrieb.de

Aus der Mitte des Gemeinderates wird angeregt, möglicherweise im Zusammenhang mit dem Neubau der L1180 und der geplanten Verschwenkung weitere bauliche Maßnahmen durchzuführen.

Der Vorsitzende wird diese Anregung weitergeben, auch kann bei einer zusätzlichen Bebauung im Bereich Steinacker/Kolbenacker das Ortsschild weiter ortsauswärts gesetzt werden.

f) Aus der Mitte des Gemeinderates

Hier wurden Bauabsichten eines Grundstückseigentümers im Bereich Geissberg angesprochen. Nachdem seit einiger Zeit ein rechtskräftiges Gerichtsurteil vorliegt und sich keine neuen Tatsachen ergeben haben, sieht der Vorsitzende keinen Handlungsbedarf.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates wird am 22.02.2010 stattfinden.

Verkehrsberuhigter Bereich an der Ecke Pforzheimer Straße/Heimsheimer Straße



Im Zusammenhang mit dem Neubau des Kreisverkehrs in der Orsmitte wurden auch verschiedene Randbereiche neu gestaltet. Bei dem Gehwegbereich bzw. Zufahrtbereich zu den Gebäuden Heimsheimer Str. 2 und 2/1 hatte sich in der Vergangenheit - trotz entsprechender Beschilderung - gezeigt, dass immer wieder an Stellen geparkt wird, wo eine Parkierung nicht vorgesehen ist.

Aufgrund eines Vorschlages der Verkehrsbehörde wurde für diesen Bereich inzwischen eine verkehrsberuhigte Zone eingerichtet, in der nicht geparkt werden darf.

Wir bitten die geänderte Situation zu beachten.

Gemeinde Friolzheim

Streuobst im Heckengäu



Das Heckengäu als Teil der Gäulandschaft ist geprägt durch Wacholderheiden, Streuobstwiesen und Feldhecken. Gerade Streuobstwiesen prägen die Landschaft des

Heckengäus und sind Lebensraum für viele Pflanzen- und Tierarten. Ihr Baumbestand weist eine große Sorten- und Artenvielfalt wie zum Beispiel Apfel, Birne, Zwetschge und Kirsche auf. Der hohe ökologische Wert basiert auf robusten und wenig pflegebedürftigen Sorten, die auch als Genreservoir zu sehen sind. Durch die extensive Nutzung des Unterwuchses prägen blütenbunte Wiesen das Bild der Streuobstbestände.

Dabei soll jedoch der Nutzen für den Menschen nicht in den

Hintergrund treten. Freizeit- und Erholungswert durch ein abwechslungsreiches Landschaftsbild bieten die Streuobstwiesen des Heckengäus ebenso wie Obst für eine gesunde Ernährung und zur Saftgewinnung.

Die Vielzahl guter Gründe hat die Gemeindeverwaltung Friolzheim veranlasst, mit freundlicher Unterstützung des Obst- und Gartenbauvereins Wimsheim private Initiativen zur Streuobstanpflanzung (Obst-Hochstammbäume) zu fördern. Art der Unterstützung und Zeitpunkt der Aktion, die im Frühjahr 2010 stattfinden soll, sowie weitere Informationen werden in den nachfolgenden Amtsblättern veröffentlicht.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 12.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

Die Gemeindeverwaltung bittet freundlich um Einhaltung dieser Öffnungszeiten.

In dringenden Fällen besteht selbstverständlich die Möglichkeit, nach vorheriger Terminabsprache, auch außerhalb dieser Öffnungszeiten auf dem Bürgermeisteramt vorzusprechen.

Tel. 9036-0, Fax 903630

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag + Donnerstag	08.00 - 16.30 Uhr
Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Freitag	08.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	geschlossen

Notar

Der nächste Amtstag von Herrn Notar Mössinger findet am

Montag, den 08.02.2010

im Notariat der Gemeinde Friolzheim statt.

Da die Amtstage in Friolzheim im Wechsel mit den Amtstagen in Heimsheim abgehalten werden, besteht die Möglichkeit ebenfalls die Sprechstage in der Nachbargemeinde in Anspruch nehmen zu können.

Telefonische Terminabsprachen werden erbeten unter 07041/8118950

Elektronische Erfassung der Grundbücher

Seit 29.10.2008 werden sämtliche Grundbücher von Friolzheim elektronisch erfasst. Hierzu wurden alle Grundbücher von der Gemeinde Friolzheim nach Mühlacker ins Notariat gebracht. Dort werden sie von einem erfahrenen Erfassungsteam in das Grundbuchprogramm FOLIA übernommen. Für die Bürger der Gemeinde Friolzheim bedeutet dies bis zur vollständigen Erfassung, dass sie Grundbuchauszüge nur beim Notariat in Mühlacker, Referat V, Tel. 07041-8118950, erhalten. Nach der Erfassung und Einrichtung einer Einsichtsstelle bei der Gemeinde Friolzheim, stehen die Grundbücher den Bürgern der Gemeinde Friolzheim wieder im Rathaus zur Verfügung.

Fundbüro

- Silbernes Armband
- Brille
- 2 Schlüssel mit Anhänger

Bei Eigentumsanspruch wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung Friolzheim/ Bürgerbüro.



Am 18. Februar in Weingarten: Schäferversammlung mit aktuellen Fragen zur Schafhaltung

ENZKREIS. Am Donnerstag, 18. Februar, richtet das Landwirtschaftsamt Bruchsal gemeinsam mit den Ämtern der benachbarten Kreise und dem Landes-Schafzuchtverband einen Informationsabend für alle Schafhalter in Mittelbaden aus. Die Veranstaltung beginnt um 20 Uhr im Gasthaus "Goldener Löwen" in Weingarten.

Unter anderem wird Dr. Johann-Georg Wenzler vom Landes-Schafzuchtverband Stuttgart zu aktuellen Fragen der Schafhaltung und Schafzucht Stellung nehmen. Der Tierarzt Dr. Wolfgang Luft wird Fragen zur Gesundheit der Schafe beantworten und Kerstin Matthes vom Landwirtschaftsamt in Karlsruhe über den Gemeinsamen Antrag informieren. Bei ihr gibt es auch weitere Informationen unter Tel. 07251 741821.

Infonachmittag zu erneuerbaren Energien

ENZKREIS. Das Landwirtschaftsamt veranstaltet gemeinsam mit dem Verein landwirtschaftlicher Fachbildung (VLF) und dem Bauernverband des Enzkreises einen Informationsnachmittag zu erneuerbaren Energien am Donnerstag, 11. Februar 2010, um 13:30 Uhr in Mühlacker im "Scharfen Eck".

Der landesweit bekannte Fachmann für Photovoltaik-Anlagen, Thomas Braun vom Maschinenring Schwäbisch Hall, wird über die aktuelle Rentabilität von neuen Photovoltaik-Anlagen auf landwirtschaftlichen Gebäuden berichten. Zudem informiert er zu Pflege, Wartung und Reparaturen von bestehenden Photovoltaik-Anlagen und schildert seine bisherigen umfangreichen Erfahrungen in diesen Gebieten. Zum Abschluss wird noch auf die zu erwartenden Änderungen durch das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) und das Genehmigungsverfahren von Photovoltaik-Anlagen auf landwirtschaftlichen Flächen eingegangen. Interessenten sind herzlich eingeladen. Nähere Informationen gibt es beim Landratsamt Enzkreis - Landwirtschaftsamt - unter Telefon 07231 308-1800 oder per E-Mail an Landwirtschaftsamt@enzkreis.de.

Der Rabe Hugo informiert über Abfalltrennung und Vermeidung - Puppentheater tourt durch die Grundschulen im Enzkreis

30 Kinder klatschten Beifall bei der Premiere des Puppentheater-Stücks "Hugos Plan" in der Grundschule in Arnbach. Dort begann die "Tournée" durch den Enzkreis, für die sich Grundschulen noch anmelden können.

Der Inhalt: Peter, ein cooler Typ mit Sonnenbrille, wirft achtlos eine Cola-Dose in den Wald. Der Umweltfreak Bernd hat deswegen schon oft Probleme mit seinem Freund Peter bekommen. Auch die Erst- und Zweitklässler der Arnbacher Grundschule waren einhellig der Meinung, "der Müll darf nicht in den Wald, dafür gibt es doch die Mülltonnen."

Doch schon findet Wuschel, das Eichhörnchen, die leere Dose, als es mit seinem Freund Hoppel, dem Hasen, ein Ratespiel spielt. Wuschel erzählt dabei, dass er noch viel mehr Müll im Wald gefunden hat. Diese Umweltverschmutzung ruft nun den Raben Hugo auf den Plan: Gemeinsam mit den Kindern schmieden die Tiere den Plan, den Müll aus dem Wald zu holen. Nun dürfen die Schulkinder selbst mithelfen, gemeinsam mit Bernd den Müll zu sortieren.

Nachdem Papier, Karton und Kunststoffolie in die Grüne Tonne "flach", Dosen, Plastik- und Glasflaschen sowie Tetrapacks in "rund" sortiert wurden, bleibt für die Biotonne nur noch eine Bananenschale und ein Blatt übrig. "Und die Windel gehört in den Restmüll", rufen drei Kinder gleichzeitig.

Abfallberater Reinhard Schmelzer, der die Tournée organisiert,

war vom Wissen der Kinder beeindruckt: "Außerdem hat mir Rebecca aus der 2. Klasse gesagt, sie kenne den Raben Hugo noch aus dem Kindergarten. Dort haben wir das Theaterstück in den vergangenen Jahren aufgeführt". Das zeige die Nachhaltigkeit des interaktiven und kindgerechten Puppentheaters, ist sich Schmelzer sicher.

Für weitere Fragen stehen die Abfallberater Dr. Dieter Eickhoff und Reinhard Schmelzer unter Rufnummer 07231 354838 zur Verfügung.

Landratsamt Enzkreis



Sprechzeiten des Landratsamtes Enzkreis

ÖFFNUNGSZEITEN DES LANDRATSAMTS

Montag 8:00 bis 12:30 Uhr

Dienstag 8:00 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 8:00 bis 14:00 Uhr

Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN DER ZULASSUNGSSTELLEN

Montag 8:00 bis 12:30 Uhr

Dienstag 8:00 bis 14:00 Uhr

Mittwoch 8:00 bis 12:30 Uhr

Donnerstag 8:00 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr

Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr

Weitere Informationen unter www.enzkreis.de

Verschiedenes

Wettbewerb "Ausgezeichnete Jugendarbeit"

"Ausgezeichnete" Jugendarbeit - so nennt der Jugendring Enzkreis einen Ehrenamts-Wettbewerb, den er seit diesem Jahr veranstaltet. "Ehrenamtliche Jugendarbeit leistet einen ungeheuer wichtigen Beitrag zur Erziehung von Kindern und Jugendlichen und verdient Anerkennung und Wertschätzung", erklärt dazu Jürgen Prchal, der im Vorstand des Jugendrings Enzkreis die Idee zu diesem Wettbewerb hatte.

Meldungen zum Wettbewerb können für das Jahr 2009 noch bis zum

15. April 2010 bei der Geschäftsstelle des Jugendrings Enzkreis, Kronprinzenstr. 5, 75177 Pforzheim, eingereicht werden. Dort gibt es auch weitere Informationen - telefonisch unter 07231 33799 oder per E-Mail an info@jugendring-enzkreis.de. Das Ergebnis des Wettbewerbs wird im Rahmen der "Woche für Werte" im Juli 2010 vorgestellt. Ein Flyer mit Informationen und Beispielen für "Ehrungswürdiges" steht auf der Homepage des Jugendrings (www.jugendring-enzkreis.de) bereit.

Der Jugendring Enzkreis e.V. ist der Zusammenschluss der Jugendverbände und Jugendgemeinschaften im Enzkreis, um die Jugend zu fördern und ihre Interessen zu vertreten.

Soziale Dienste



Altenheimat gemeinnützige GmbH

Sehr geehrte Damen und Herren,
seit April 2008 ist unser Pflegeheim in Friolzheim eröffnet. Unser Haus bietet 39 Einzelzimmer, 3 Komfortzimmer und 4 Doppelzimmer an.

Wir sind einer der ältesten und erfahrensten Altenhilfeträger in Württemberg und Mitglied im diakonischen Werk.

Unsere Leistungen im kurzen Überblick:

- Dauerpflege
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- besondere Beschäftigung für demenzerkrankte Menschen



Unsere Schwerpunkte:

- Rehabilitation insbesondere durch Kraft- und Balancetraining
- Akupunktur und Homöopathie
- Palliativ in Kooperation Hospiz Leonberg
- Gedächtnistraining
- Entspannungsübungen durch autogenes Training

Haben Sie Fragen? Wir beraten und informieren Sie in einem persönlichen Gespräch über unsere Angebote.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit uns. Gerne schicken wir Ihnen auch Informationsmaterial zu.

Verwaltung:

Montag bis Freitag von 9:00 Uhr - 12:00 Uhr unter 07044/91585-40

Herr Schleinitz Heim- und Pflegedienstleitung 07044/91585-30

Sprechzeiten: Montag 14:00 Uhr - 16:30 Uhr

Donnerstag 14:00 - 16:30 Uhr

Altenheimat gemeinnützige GmbH

Schwester-Karoline-Haus

Schulstr. 17

71292 Friolzheim

Heimleitung: Sebastian Schleinitz

Stellvertretung: Gabi Herold

Tel. 07044/91585-0

Fax: 07044/91585-41

Mail: S-K-H@seah.de

Schleinitz@seah.de



Soziale Dienste

Pforzheim/Enzkreis gGmbH

Habermehlstraße 15, 75172 Pforzheim

Tel. 07231 14424-0, Fax 07231 14424-14

Mobiler Dienst

- Familienentlastungsdienst
- Pflegehilfe- und Betreuungsdienst
- Behindertenhilfe

Ansprechpartner:

Hans-Jörg Schellenberg, Tel. 07231 1442416

Für alte, kranke und behinderte Menschen hat die Soziale Dienste GmbH einen leistungsfähigen Mobilen Dienst aufgebaut. Hauptamtliche Mitarbeiter und Zivildienstleistende helfen Ihnen, den Alltag zu bewältigen. Wir planen die Einsätze nach Ihren persönlichen Wünschen. Dadurch können Sie lange selbstständig bleiben und Ihr Leben unabhängig in der gewohnten Umgebung führen.

Essen auf Rädern

Ansprechpartner:

Cornelia Grimmeisen, Tel. 07231 1442417

Sie erhalten von Montag bis Freitag ein frisch zubereitetes warmes Essen, das Sie selbst aus einem Speiseplan mit täglich fünf verschiedenen Gerichten auswählen. Für das Wochenende bekommen Sie auf Wunsch Tiefkühlkost.

Beratung zu HIV und AIDS, andere sexuell übertragbare Krankheiten, HIV-Test

- anonym und kostenlos-

Gesundheistamt Enzkreis, Bahnhofstraße 28, Pforzheim

Telefon: 07231 308-9580

E-Mail: Heike.Sabisch@enzkreis.de

Sprechzeiten: Dienstag 13:30 Uhr - 18:00 Uhr (bis 19:30 Uhr nach Vereinbarung)

Donnerstag 8:00 Uhr - 14:00 Uhr (ab 7:00 Uhr nach Vereinbarung)

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V., Goldschmiedeschulstraße 6, Pforzheim

Telefon: 07231 441110

E-Mail: info@ah-pforzheim.de

Sprechzeiten: Mo, Di, Mi, Fr 9:00 Uhr - 12:00 Uhr

Donnerstag 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Beratungsstelle für Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information in Zusammenhang mit Sozialhilfe und Arbeitslosengeld II Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westliche 120, 75172 Pforzheim, Tel: 07231-566 196 0, E-Mail: fachberatungsstelle@wichernhaus-pforzheim.de

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Pforzheim

für Fragen der Erziehung, Schule und Kindergarten, Partnerschaft usw.

Beratung - Therapie:

Anmeldungen werden unter Tel. 07231 30870 entgegengenommen.

ENZKREIS. Zirkus mitmachen? Als Akrobat, Clown oder Raubtier, lernen wie man Teller auf einer Stange balanciert und wie man jongliert. Am Freitag, den 19. Februar 2010 von 14.00 bis 16.00 Uhr und am Samstag, den 20. Februar 2010 von 15.00 bis 18.00 Uhr findet in der Gustav-Heinemann-Schule, Habsburgerstr. 14 (Pforzheim) der Workshop Kinderzirkus statt. In diesen zwei Tagen studieren die Kinder ein Zirkus-Programm ein. Die Aufführung des Zirkusprogramms findet am Samstag, den 20. Februar 2010 um 17.00 Uhr statt. Zur Aufführung sind alle Eltern, Großeltern, Freunde und Bekannte herzlich eingeladen. Der Kinderzirkus wird von Ulli Boller, Clownnettentheater Pürudo Heidelberg und Stefan Striehl, Diplompsychologe der Beratungsstelle geleitet.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldungen bitte telefonisch (07231/30870) oder per Mail (beratungsstelle.pforzheim@enzkreis.de).

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Gebiet Heckengäu

Irmgard Muthsam-Polimeni

Enzkreis-Kliniken Mühlacker, Hermann-Hesse-Str. 34, 75417 Mühlacker

Tel. 07041 - 81469-23

Fax 07041 - 8146912

E-Mail: bha@fachberatung-enzkreis.de

Termine nach Vereinbarung (auch Hausbesuche)

Sprechstunde:

Montags 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Hilfe in Lebenskrisen und Selbsttötungsgefahr

Arbeitskreis Leben Pforzheim-Enzkreis e.V. (AKL)

Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr

Krisentelefon: 07231 - 80 00 878

Wohnberatungsstelle für ältere und behinderte Menschen

Kreissenorenrat e.V., Ebersteinstr. 25,

75177 Pforzheim, Tel. 07231 357717

Pro Familia

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V., Ortsverband Pforzheim e.V., Gerberstr. 4, 75175 Pforzheim

Terminvereinbarung Geschäftsstelle Pforzheim:**Tel. 07231 34180**Mo., Di., Mi. 15.00 - 17.00 Uhr
Do., Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

In Bad Wildbad-Calmbach haben wir für Sie auch eine Außen-sprechstunde, die freitags, 13.30 - 17.30 Uhr stattfindet, Tel. 07081 953544. Terminvereinbarungen ebenfalls in der Geschäftsstelle Pforzheim

Jugend- und DrogenberatungsstelleSchießhausstr. 6, 75173 Pforzheim,
Tel. 07231 922770, Fax 07231 9227722

Sprechzeiten:

Montag - Dienstag - Donnerstag 9.00 - 12.30 Uhr
und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch 14.00 - 20.00 Uhr
Freitag 9.00 - 15.00 Uhr

- in Krisensituationen ohne Voranmeldung

Sonderdienst Mutterschutz beimstaatlichen Gewerbeaufsichtsamt Karlsruhe
Beratung während der Schwangerschaft und im Erziehungsurlaub zu mutterschutzrechtlichen Fragen.

Frau Ratka Tel. 0721 9264159

Frau Fritzsche Tel. 0721 9264534

Sprechzeiten

Montag 14.00 - 17.30 Uhr
Dienstag 7.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr**Caritas-Zentrum Mühlacker**Zeppelinstr. 7, 75417 Mühlacker, Tel. 07041 5953
Sozial- und Lebensberatung, Vermittlung von Kuren und Erholungen

Sprechzeiten:

Dienstag ganztags, Mittwochnachmittag und
Donnerstagvormittag**Haus der Diakonie****Auskunft - Beratung - Hilfe**

Beratungsstelle für Menschen in Notlagen wie z.B.

- Lebens- und Sinnkrisen
- Soziale Nöte
- Familiäre Konflikte
- Schwangerschaft
- Leben mit Behinderung
- Psychische Nöte
- Chronische Erkrankungen
- Krebs
- Sucht
- Leonberger Tafel

Die Beratung ist kostenlos und für jeden Ratsuchenden offen.
Die Mitarbeiter/innen unterliegen der Schweigepflicht.**Haus der Diakonie Agnes-Miegel-Straße 5 71229 Leonberg**
Tel. 07152 3329400, Fax 07152-33294024

Telefonzeiten Mo.-Fr. 09.00 - 12.00 Uhr, Termine nach Vereinbarung.

Fachberatungsstelle für Wohnungslose und von Wohnungslosigkeit bedrohte Menschen im Enzkreis

- Wir sind Anlaufstelle für Menschen, die von Wohnungslosigkeit bedroht oder betroffen sind und in ungesicherten/unzumutbaren Wohnverhältnissen leben.
- Wir bieten **Ihnen** persönliche Beratung und Informationen, die sich bei allen Fragen der Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung ergeben.

- Wir unterstützen **Sie** bei Fragen der Existenzsicherung (Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe) und stellen bei Bedarf Kontakt zu Behörden und anderen Einrichtungen her **und begleiten Sie**.
 - Bei Bedarf können auch Hausbesuche vereinbart werden.
- Sprechzeiten nach Vereinbarung im Wichernhaus in Pforzheim oder jeden ersten Donnerstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus in Mühlacker, Zimmer 39.

Fachberatungsstelle für Menschen in WohnungsnotPforzheim Stadt und Enzkreis,
Wichernhaus, Westliche 120, 75172 Pforzheim
Tel. 07231-566196-0 (Zentrale), -61/62 (Fachberatungsstelle).**Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung (LVA und BFA)**

Deutsche Rentenversicherung

Auskunfts- und Beratungsstelle

Freiburger Str. 7/Wilferdinger Höhe, 75179 Pforzheim

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. - Mi. 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Do. 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr

Terminvereinbarung möglich unter:

Tel. 07231 9314-20, Fax 07231 9314-60

Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e.V.**-- Hilfe, die sich sehen lässt --**

Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen bieten wir an:

- **Alten- und Krankenpflege**
- **Hauswirtschaftliche Versorgung**
- **Nachbarschaftshilfe**
- **Betreuungsgruppe für demenzkranke Pflegebedürftige**

Sie erreichen uns persönlich:

Montag - Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

71299 Wimsheim, Rathausstr. 2,
Tel. 07044-8686, Fax 07044-8174

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet. Sie können über den Anrufbeantworter um Rückruf bitten. Wochenend- und Feiertagsdienst ist bei uns selbstverständlich und ist unter der oben genannten Nummer zu erreichen.

Notdienste / Service**Ärztlicher Sonntagsdienst****Zentrale Notfallpraxis Mühlacker beim Krankenhaus Mühlacker**Hermann-Hesse-Str. 43, 75417 Mühlacker, Tel. 07041-19292
Geöffnet: von Freitag, 19 Uhr bis Montag 7 Uhr.

An Feiertagen beginnt der Dienst am Vorabend des Feiertages um 19 Uhr und endet um 7 Uhr des Folgetages.

Notfallpraxis Leonberg im Kreiskrankenhaus LeonbergRutesheimer Str. 50, 71229 Leonberg, Telefon extern:
07152-2028000

Geöffnet: Samstag, Sonn- und Feiertage 8-22 Uhr in den Räumen der Notfallpraxis im 1. OG

Apotheken-Notdienst**Samstag, 06.02.2010**Stadt - Apotheke, Westliche 23, Pforzheim
Tel. (07231) 312885, Fax 102395

Sonntag, 07.02.2010

Doc Morris - Apotheke Museumstr. 4,
Tel.(07231) 5898071, Fax 5898072

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen über Tel.-Nr. 07231 3737

Bestattungsdienst

Bestattungsdienst Trauerhilfe GmbH, Schulstr. 30, Rutesheim,
Tel. 07152 52421

Die Deutsche Bahn AG informiert:

Auskunft für Reisezüge und Fahrpreise Pforzheim

08 00/1 50 70 90

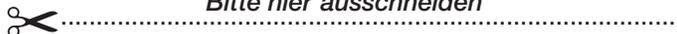
Montag - Freitag von 07.00 - 20.00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage von 09.00 - 18.00 Uhr

Hebammenteam Friolzheim

Hebamme Meike Schulze 07044 940211
Hebamme Gesine König 07044 44061

Bitte hier ausschneiden und an das Bürgermeisteramt
Friolzheim senden oder in den Rathausbriefkasten ein-
werfen.

Bitte hier ausschneiden



Friolzheimer Sperrmüllbörse

Name:

Vorname:

Straße:

Ort:

Telefon:

Namens- und Anschriftenangabe im Mitteilungsblatt
Ja () Nein ()
(Zutreffendes bitte ankreuzen).
Zu verschenkende Gegenstände:
Gesuchte Gegenstände:
(Nichtzutreffendes bitte streichen)

.....

.....

.....

- nur direkte Kontaktaufnahme möglich -

Bitte hier ausschneiden





Friolzheimer Sperrmüllbörse

- Couchtisch, schwarz mit Glasplatte;
- Fernsehtisch Nussbaum (sechziger Jahre);
- Sofa, Zweisitzer, hell mit passendem Sessel;
- Tiefspültoilette (neu) bahamabeige mit Wandaufhängung. Tel: 07044-41457
- Kinderwagen umbaubar zu Liege- oder Sportwagen mit viel Zubehör. Tel: 07044-42177
- funktionsfähiger 19-Zoll Röhrenbildschirm für PC. Tel: 07044-42988

Müllabfuhrtermine

und Öffnungszeiten des Recyclinghofes, auf dem Grundstück der alten Kläranlage Friolzheim, Tel. 44814

	Restmüll / Bioabfall	Grüne Tonne Flüssig • Restmüll	Recyclinghof Friolzheim	Recyclinghof Würtemberg	Sonstiges
FEBRUAR					
1 Mo					
2 Di			14:00-17:30		
3 Mi		☐			
4 Do		●	9:00-12:30 14:00-17:30		
5 Fr					
6 Sa			8:30-11:30 13:00-16:00		
7 So					6. KW
8 Mo					
9 Di					
10 Mi	✗		14:00-17:30 9:00-12:30	E-Geräte*	
11 Do					
12 Fr			14:00-17:30 9:00-12:30		
13 Sa			13:00-16:00 8:30-11:30		
14 So					7. KW
15 Mo					
16 Di					
17 Mi			9:00-12:30 14:00-17:30		
18 Do					
19 Fr			9:00-12:30 14:00-17:30		
20 Sa			8:30-11:30 13:00-16:00		
21 So					8. KW
22 Mo					
23 Di			14:00-17:30		
24 Mi	✗			E-Geräte*	
25 Do			14:00-17:30 9:00-12:30		
26 Fr					
27 Sa			13:00-16:00 8:30-11:30		
28 So					9. KW

